

Konjunkturbeobachtung Gewerbe und Handwerk

Branche: Gold-, Silberschmiede, Juweliere und Uhrmacher (einschließlich Modeschmuckerzeuger)

2. Quartal 2024

	Österreich	Bgld	Ktn	NÖ	OÖ	Sbg	Stmk	Tirol	Vbg	Wien
Anzahl der Betriebe	42	5	5	8	10	3	5	0	0	6
Anteil der Betriebe	100%	12%	12%	19%	24%	7%	12%	0%	0%	14%
Entwicklung der Umsätze										
im 1. Quartal 2024 gegenüber dem 1. Quartal 2023										
gesamt										
Anteil der Betriebe										
mit Steigerungen der Umsätze	16%	40%	G	61%	24%	G	1%	G	G	1%
mit Umsätze auf Vorjahresniveau	57%	40%	G	16%	48%	G	25%	G	G	97%
mit Rückgängen der Umsätze	27%	20%	G	23%	28%	G	74%	G	G	2%
Nominelle Entwicklung der Umsätze (Veränderung zum 1. Quartal 2023)¹	-4,2%	0,6%	G	-6,3%	-0,1%	G	-16,8%	G	G	-0,4%
Geschäftslage im 2. Quartal 2024										
Beurteilung der Geschäftslage										
Anteil der Betriebe										
mit guter Beurteilung der Geschäftslage	17%	40%	49%	26%	32%	G	0%	G	G	0%
mit saisonüblicher Beurteilung der Geschäftslage	55%	20%	24%	53%	64%	G	49%	G	G	66%
mit schlechter Beurteilung der Geschäftslage	28%	40%	27%	21%	4%	G	51%	G	G	34%
Saldo²	-11	0	22	5	28	G	-51	G	G	-34
Umsatzenwicklung gegenüber dem 2. Quartal 2023										
Anteil der Betriebe										
mit Umsatzsteigerungen	9%	60%	G	13%	32%	G	0%	G	G	0%
mit gleichbleibenden Umsätzen	57%	20%	G	48%	64%	G	26%	G	G	67%
mit Umsatzrückgängen	34%	20%	G	39%	4%	G	74%	G	G	33%
Saldo²	-25	40	G	-26	28	G	-74	G	G	-33
Erwartungen für das 3. Quartal 2024										
Umsatzerwartungen gegenüber dem 3. Quartal 2023										
gesamt										
Anteil der Betriebe										
der Steigerungen der Umsätze erwartet	8%	40%	G	26%	21%	G	0%	G	G	0%
der gleichbleibende Umsätze erwartet	61%	40%	G	53%	65%	G	25%	G	G	67%
der Rückgänge der Umsätze erwartet	31%	20%	G	21%	14%	G	75%	G	G	33%
Saldo²	-23	20	G	5	7	G	-75	G	G	-33
Personalplanung gegenüber dem Vorquartal										
Anteil der Betriebe										
der beabsichtigt den Beschäftigtenstand zu erhöhen	3%	0%	0%	8%	13%	G	G	G	G	0%
der beabsichtigt den Beschäftigtenstand konstant zu halten	97%	100%	100%	92%	87%	G	G	G	G	99%
der beabsichtigt den Beschäftigtenstand zu verringern	0%	0%	0%	0%	0%	G	G	G	G	1%
Geplante Veränderung des Beschäftigtenstandes (gegenüber dem Vorquartal)¹	0,8%	0,0%	0,0%	3,6%	1,9%	G	G	G	G	-0,5%

etwaige Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen

¹ Die Anteile der Betriebe sagen nichts über die Höhe der Steigerungen/Rückgänge bzw. Erhöhung/Verringerung aus, die in die Berechnung der durchschnittlichen Veränderung einfließen.

² Saldo: Anteil der Betriebe mit positiven Antworten abzüglich Anteil der Betriebe mit negativen Antworten

G: Wenn je Indikator weniger als 5 Meldungen vorliegen, wird das Ergebnis nicht ausgewiesen.

Werte auf der Basis von Stichproben n<30 Unternehmen sind als indikativ zu betrachten.

Quelle: KMU Forschung Austria

Konjunkturbeobachtung Gewerbe und Handwerk

Branche: Gold-, Silberschmiede, Juweliere und Uhrmacher (einschließlich Modeschmuckerzeuger)

2. Quartal 2024

	Gesamt	0 bis 9 Beschäftigte	10 bis 19 Beschäftigte	20 und mehr Beschäftigte
Anzahl der Betriebe	42	35	5	2
Anteil der Betriebe	100%	83%	12%	5%
Entwicklung der Umsätze				
im 1. Quartal 2024 gegenüber dem 1. Quartal 2023				
gesamt				
Anteil der Betriebe				
mit Steigerungen der Umsätze	16%	16%	29%	G
mit Umsätze auf Vorjahresniveau	57%	59%	0%	G
mit Rückgängen der Umsätze	27%	25%	71%	G
Nominelle Entwicklung der Umsätze (Veränderung zum 1. Quartal 2023)¹	-4,2%	-1,7%	-12,8%	G
Geschäftslage im 2. Quartal 2024				
Beurteilung der Geschäftslage				
Anteil der Betriebe				
mit guter Beurteilung der Geschäftslage	17%	18%	0%	G
mit saisonüblicher Beurteilung der Geschäftslage	55%	55%	21%	G
mit schlechter Beurteilung der Geschäftslage	28%	27%	79%	G
Saldo²	-11	-9	-79	G
Umsatzenwicklung gegenüber dem 2. Quartal 2023				
Anteil der Betriebe				
mit Umsatzsteigerungen	9%	10%	0%	G
mit gleichbleibenden Umsätzen	57%	56%	92%	G
mit Umsatzrückgängen	34%	34%	8%	G
Saldo²	-25	-24	-8	G
Erwartungen für das 3. Quartal 2024				
Umsatzerwartungen gegenüber dem 3. Quartal 2023				
gesamt				
Anteil der Betriebe				
der Steigerungen der Umsätze erwartet	8%	9%	0%	G
der gleichbleibende Umsätze erwartet	61%	61%	42%	G
der Rückgänge der Umsätze erwartet	31%	30%	58%	G
Saldo²	-23	-21	-58	G
Personalplanung gegenüber dem Vorquartal				
Anteil der Betriebe				
der beabsichtigt den Beschäftigtenstand zu erhöhen	3%	3%	42%	G
der beabsichtigt den Beschäftigtenstand konstant zu halten	97%	97%	58%	G
der beabsichtigt den Beschäftigtenstand zu verringern	0%	0%	0%	G
Geplante Veränderung des Beschäftigtenstandes (gegenüber dem Vorquartal)¹	0,8%	0,7%	3,6%	G

etwaige Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen

¹ Die Anteile der Betriebe sagen nichts über die Höhe der Steigerungen/Rückgänge bzw. Erhöhung/Verringerung aus, die in die Berechnung der durchschnittlichen Veränderung einfließen.

² Saldo: Anteil der Betriebe mit positiven Antworten abzüglich Anteil der Betriebe mit negativen Antworten

G: Wenn je Indikator weniger als 5 Meldungen vorliegen, wird das Ergebnis nicht ausgewiesen.

Werte auf der Basis von Stichproben n<30 Unternehmen sind als indikativ zu betrachten.

Quelle: KMU Forschung Austria